

Rahmenbedingungen der Hohenloher Bio-Sterne

Kriterien

Zwingend erforderliche Kriterien:

1. Gültige Bio-Zertifizierung
2. Regionalität
3. Positiver Beitrag zum Klimaschutz und Gewässerschutz

Freie Kriterien (mindestens drei davon müssen erfüllt sein)

1. Müllvermeidende Verpackung
2. Beitrag zum Erhalt der heimischen Biodiversität und Landschaft
3. Fairer Erzeugerpreis und faire Unternehmenskultur
4. Produkt überzeugt durch besonderen Geschmack und fördert die Genusskultur
5. Beitrag zum Erhalt und der Förderung des traditionellen Handwerkes

- Sterne können für Produkte und Produktgruppen verliehen werden
- Sterneprodukte werden alle 2 Jahre überprüft
- Bio-Zertifikat muss jährlich vorgelegt werden
- Verliert ein Produkt die Biozulassung, verliert es auch das Nutzungsrecht des Hohenloher Bio-Sterns

Jurymitglieder:

Regionalmanagerin: Franziska Frey

Koordinator: Dr. Walter Döring

Regionale Gastronomie: Adelheid Andruschkewitsch (Bioland Restaurant Rose)

Verbraucher: Almut Rau (Berufsschullehrerin, Eugen-Grimminger Schule)

Bioverband: Reiner Schmidt (Demeter Beratung)

1x Erzeuger: Caroline v. Wistinghausen-Noz oder Hartmut Engelhardt (stimmen sich zu jedem Termin ab)

Verarbeiter: Dr. Anna Schmieg

Landfrauen: Gerlinde Michelfelder

Verband der Landwirte im Nebenberuf Baden-Württemberg e.V.: Albrecht Löblein

Landjugend: Dorothea Osiander

Landkreis SHA: z.B. Frau Förster (Landwirtschaftsamt)

Hohenlohekreis: Dreas-Lutz (Landwirtschaftsamt)

- Je nach Zusage kann es noch zu Veränderungen in der Jury kommen.
- In Ausnahmefällen kann ein Ersatz geschickt werden.
- Veränderungen in der Besetzung ggf. möglich.

Regeln zur Abstimmung:

- Betroffene Akteure stimmen nicht mit ab (wenn über das eigene Produkt abgestimmt wird)
- In Pattsituationen zählt die Stimme des Koordinators doppelt
- Die Jury ist ab 8 anwesenden Personen abstimmungsfähig
- Termine werden mind. vier Wochen vorher bekanntgegeben, verbindliche Zusagen bis 48h vor dem Termin dringend notwendig.